

MUSEUM ALTES ZEUGHAUS

ROLLEN-QUIZ

Materialien: Quiz, Lösungen und Glossar beim Empfang Dauer pro Rolle ca. 30-45'

Allgemeines

Das Museumsquiz ist ein nonpersonales museumspädagogisches Material, welches primär für Einzelbesuchende und Familien angeboten wird, aber auch von Schulklassen benutzt werden kann. Das Quiz ist für Kinder ab 8 Jahren empfohlen (Lesekompetenz und Inhalte), funktioniert aber auch bestens mit Erwachsenen. Bei jüngeren Kindern empfiehlt es sich, die Zwischentexte vorzulesen.

Das Quiz ist als Rollenquiz konzipiert, das den Spielenden die Rolle eines Söldners, Zeugwartes, einer Frau Hauptmann oder eines Söldnerführers zuweist. Die Rolle wird hin und wieder auf den Quizkarten mit Kommentaren und Einleitungen thematisiert. Die Spielenden müssen sich entscheiden, aus welcher Sicht (Rolle) sie das Museum betrachten. Dies entspricht der Mehrdeutigkeit von Objekten in Museen. Für das Durchspielen einer Rolle benötigt man ca. 30-45 Minuten. Nicht alle Teilnehmenden einer Familie oder Gruppe spielen alle Rollen – im Gegenteil: es ist spannend, wenn jemand beispielsweise den Söldner und jemand den Söldnerführer spielt.

Aufgaben

Die Aufgabenformate sind so gewählt, dass sie die Wahrnehmung der Exponate anregen sowie eine Hilfestellung zur Einordnung (Rekontextualisierung) der Objekte leisten. Die stummen Objekte werden so in eine lebendige Geschichte integriert. Grundsätzlich müssen in der Ausstellung nur Titel-Schilder, aber keine Beschreibungen gelesen werden – es lässt sich alles durch die Betrachtung der Objekte herausfinden!

Rollen

Die Geschichten der einzelnen Quiz-Figuren (Rollen) sind zwar alle erfunden, basieren aber so weit als möglich auf Ergebnissen aus der historischen Forschung. Sie erzählen also eine Geschichte, die so „hätte gewesen sein können“. Für die allermeisten Angaben im Quiz gibt es entsprechende Belege, die allerdings für die Rollen-Geschichten neu zusammengefügt wurden.

Hinweise für Lehrpersonen / Lehrplan 21

Die Original-Objekte, welche für das Quiz betrachtet werden müssen, dürfen nicht berührt werden. Es steht in der Verantwortung der Lehrpersonen, ob Kleingruppen sich alleine im Museum bewegen dürfen.

Obwohl das Quiz auf einzelne Sachfragen eingeht, steht es in einer engen Verbindung mit dem kompetenzorientierten Lehrplan 21. Insbesondere die Kompetenzbereiche NMG 9.3 (Geschichte als Rekonstruktion von Vergangenheit), NMG 9.4 (Geschichte und Geschichten) sowie RZG 7.2 (Geschichtskultur) werden implizit gefördert. Das Verhältnis von Quellen und Erzählung kann insbesondere in einer Nachbesprechung noch explizit thematisiert werden.